Lackiertes Parkett in Sport- und Mehrzweckhallen

Erstpflege	LOBA CareCleaner
Unterhalt	LOBA CareCleaner
Grundreinigung	LOBA CareRemover

Allgemeine Bemerkungen

Holz
Holz ist ein Naturprodukt. Es arbeitet und passt sich dem Feuchtegehalt der Raumluft permanent an.
Während der Heizperiode sinkt die relative Luftfeuchte deutlich. Das Holz reagiert zwangsläufig darauf und gibt eigene Feuchte ab, es schwindet. Je länger und stärker Sie die Räume beheizen, umso trockener ist die Raumluft und umso breitere Fugen entstehen. Die breitesten Fugen sind meistens gegen Ende der Heizperiode zu erwarten. Am Ende des Sommers sind sie in der Regel am geringsten, bzw. wieder geschlossen. Um der Fugenbildung entgegenzuwirken, ist ein längerfristiges Absinken der Luftfeuchte auf Werte unter 45% zu vermeiden. Dies kann durch Einsatz von Luftbefeuchtern erreicht werden.
Ein Raumklima von 20°C und ca. 50% r.F. tragen sowohl zur Werterhaltung des Holzfußbodens, als auch zu allgemeinen Wohlbefinden bei.

Fußbodenheizungen
Bei Fußbodenheizungen ist darauf zu achten, daß mehrkreisige Systeme in zusammenhängenden Räumen gleichmäßig betrieben werden. Eine Oberflächentemperatur von 29°C darf nicht überschritten werden. Im Vergleich zu zentralbeheizten Räumen ist bei Fußbodenheizung grundsätzlich mit einer verstärkten Fugenbildung zu rechnen.

Die Versiegelung
Durch die Versiegelung des Holzes mit einem Lack wird es gegen eindringenden Schmutz und Nässe geschützt. Neuversiegelte Böden dürfen nicht vor dem nächsten Tag begangen werden. Je mehr der versiegelte Boden in den ersten Tagen geschont wird, desto größer die Lebensdauer der Versiegelung. Die volle Beanspruchbarkeit wird erst nach 5 Tagen erreicht.

Reinigung und Pflege von versiegeltem Parkett
In der ersten Woche nach der Versiegelung den Boden nur trocken reinigen (Besen, Mop, Staubsauger). Keine Teppiche legen, um den Aushärtungsvorgang des Lackes nicht zu behindern. Frühestens nach 5 Tagen lassen sich Reinigung und Pflege mühelos mit wäßrigen Parkettpflegemitteln durchführen.
In Sport- und Mehrzweckhallen ist darüber hinaus die Einhaltung der sporttechnischen Eigenschaften gemäß DIN 18032 erforderlich. Hierfür ist die Anwendung spezieller Pflegemittel notwendig.

Bauschlußreinigung

Massivparkett
Nach Bedarf mit LOBA Cleaner bzw. LOBA CareRemover.

Fertigparkett
Der Belag ist mit LOBA CareRemover 1:10 verdünnt anzufeuchten und mit einer Einscheibenmaschine und grünem Pad zu überarbeiten. Danach wird mit klarem Wasser nachgewischt, um Reinigerrückstände zu entfernen.

Erstpflege

Die Fläche ist mit LOBA CareCleaner 10:1 mit Wasser verdünnt mit Hilfe des LOBATOOL Wischmops einmalig dünn aufzutragen. Bei größeren Flächen ist dies alternativ mit dem MAROB Gigant möglich

LOBA GmbH & Co. KG
Leonberger Str. 56-62 | 71254 Ditzingen | Germany | Tel.: +49 7156 357-0 Fax: + 49 7156 357-211 | E-Mail: service@loba.de | www.loba.de

Lackiertes Parkett in Sport- und Mehrzweckhallen

Wischpflege

Schmutz und Staub wirken wie Schleifpapier und müssen daher umgehend entfernt werden. Hierzu werden mit Hilfe eines Wischmops nebelfeucht gewischt. Bei größere Flächen kann dies alternativ mit dem MAROB Gigant schnell und effektiv erfolgen. Zur Wischpflege eignet sich LOBA CareCleaner, je nach Zustand des Pflegefilms 1:10 bis 1:200 mit Wasser verdünnt.

Grundreinigung

Eine manuelle oder maschinelle Grundreinigung ist nur dann nötig, wenn der Boden starke, festhaftende Verschmutzungen aufweist, die sich bei der Unterhaltsreinigung nicht mehr entfernen lassen.
Zur Grundreinigung eignet sich LOBA CareRemover.
Es ist darauf zu achten, daß der Boden nicht mit Reinigungslösung überschwemmt wird, da sonst Schäden durch Holzquellung entstehen können. Aus diesem Grund wird möglichst wenig Reinigungslösung abschnittsweise vorgelegt, der benetzte Boden mit einem grünen Pad bearbeitet und die Schmutzflotte möglichst schnell wieder aufgenommen. Anschließend wird mit klarem Wasser nebelfeucht nachgewischt. Nachdem der Boden abgetrocknet ist, muß wieder eine Erstpflege (s. dort) vorgenommen werden

Weitere Hinweise

Spätestens vor der ersten stärkeren Beanspruchung ist eine Pflege durchzuführen.

Dieses Merkblatt kann und soll nur unverbindlich beraten. Wegen der Verschiedenartigkeit der Verhältnisse in der Praxis können aus ihm keinerlei Gewährleistungs- oder Haftansprüche abgeleitet werden.

LOBA GmbH & Co. KG

Leonberger Str. 56-62 | 71254 Ditzingen | Germany | Tel.: +49 7156 357-0 Fax: + 49 7156 357-211 | E-Mail: service@loba.de | www.loba.de